

Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

FROHE OSTERN



„2014 liegen große Herausforderungen vor uns“

Vereinsleben Generalversammlung des Schützen- und Heimatvereins Hoetmar



Heiner Ruthmann, Vorsitzender des Schützen- und Heimatvereins, führte durch die Versammlung.

Andreas Mestrup und Albert Brand bleiben Zeremonienmeister und Kommandeur der 2. Kompanie. Die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder wurden Anfang März auf der Generalversammlung des Schützen- und Heimatvereins im Saal Bütfering einstimmig für drei Jahre wiedergewählt. „Beide üben ihre Ämter ganz hervorragend aus“, lobte der Vereinsvorsitzende Heiner Ruthmann.

Im Festkomitee gab es hingegen einige Veränderungen, da mit Marion Witte, Karin Krummacher, Theo Mußenbrock und Anni Osthues langgediente Amtsinhaber auf eigenen Wunsch auschieden. Jeder aus dem Quartett hat mindestens 20

Jahre ehrenamtliche Arbeit für den Verein geleistet, Anni Osthues sogar 38 Jahre, davon acht Jahre als Kommandeurin der Damengarde und 30 Jahre im Team der Kinderbelustigung. Mit Rebecca Liermann und Sarah Höne wurden zwei neue Fahnenwartinnen gewählt, Bernd Dollmann verstärkt künftig das Team der Buschmannschaft und Norbert Heitwerth kümmert sich um die Kinderbelustigung. Wiedergewählt wurden Schießwart Albert Sickmann, Klaus Elkmann, Ludger Osthues und Theo Povel (alle Platzmannschaft).

Weiterhin wurden Christine Overhues, Karin Schulze-Langenhorst und Vera Kramer zu Standartenträgerinnen der Damengarde gewählt. Die Standarte der 1. Kompanie tragen künftig Matthias Thüsing, Dietmar Leuer und Matthias Venns, die der 2. Kompanie Carsten Müller, Thomas Engbert und Dirk Kurbjuweit. Zudem konnten während der Versammlung 16 neue Mitglieder in den Verein aufgenommen werden: Mona Heitwerth, Nathalie Schulz, Stefanie Fleuter, Mara Dorgeist, Pia Besselmann, Johanna Schweck, Lea Hustert, Jan Blome, Moritz Harbert, Niklas

Kortenjann, Bernd Northoff, Tobias Povel, Niklas Raude, Lennart Venns, Jörn Venhues und Stephan Werdelhoff.

„Ein Schützenfest in Hoetmar hat immer sein Besonderheiten – normal gibt es nicht“, stellte Ansgar Drees im Jahresbericht fest. Er erinnerte insbesondere daran, wie sich der Sprecher der Damen- und Ehrengarde Markus Mestrup bei strahlendem Sonnenschein zum neuen König schoss. Zur Königin erkor sich Mestrup die Kommandeurin der Damengarde Eva Averbek. Weiterhin blickte Drees auf die Übungsabende vor dem Fest, den Ausflug der Damen- und Ehrengarde und die Fertigstellung eines dringend benötigten neuen Stromanschlusses am Festplatz zurück. Schatzmeisterin Dorothee Krumbeck vermeldete anschließend



Josef Brand, Vorsitzender des Heimatvereins, hofft weiterhin viele Unterstützer des Dorfentwicklungskonzeptes und der Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

ten neuen Stromanschlusses am Festplatz zurück. Schatzmeisterin Dorothee Krumbeck vermeldete anschließend



Zeremonienmeister Andreas Mestrup (l.) und der Kommandeur der 2. Kompanie Albert Brand wurden wiedergewählt.



Die Generalversammlung im Saal Bütfering war gut besucht.

eine solide Kassenlage und einen Gewinn im letzten Schützenjahr.

„2014 liegen große Herausforderungen vor uns“, sagte Josef Brand, Vorsitzender des Heimatvereins: „Setzen wir uns gemeinsam für die Zukunft unseres Dorfes ein.“ Insbesondere die Realisierung des

Dorfentwicklungskonzeptes werde von vielen Ehrenamtlichen weiter vorangetrieben und in diesem Jahr wolle Hoetmar am Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilnehmen. Ausgerechnet zwei Tage nach Schützenfest komme die Bewertungskommission ins Golddorf. Weitere Aktivitäten seien in enger Ko-

operation mit den Heimatfreunden erfolgt. Die Rettung des alten Backhauses, die Pflege der Stellmacherei und der Ruhebänke rund um Hoetmar oder auch das Aufhängen der Weihnachtsbeleuchtung seien nur einige Beispiele. Josef Brand lud schon zum Sattel fest am Sonntag, dem 27. April, und das Maibaumaufstellen am Mittwoch, dem 30. April, um 19 Uhr am Dorfbrunnen ein.

„Höhepunkt des Jahres wird wieder unser Schützen- und Heimatfest“, blickte Heiner Ruthmann voraus. Das Fest bleibe im Ablauf unverändert. Tanzkapelle am Samstagabend sei die Band „Ambiente“ aus Delbrück, Sonntagabend trete „Smile“ aus Osnabrück auf. Festwirt bleibt nach einem einstimmigen Votum der Mitglieder auch weiterhin die Firma Strohbrücker aus Everswinkel. Die Generalversammlung des Schützen- und Heimatvereins klang bei einer Einlage des Spielmannszuges Sendenhorst und einem Bilderrückblick von Bernd Besselmann auf das vergangene Schützenjahr aus. Zudem gab es Freibier vom Verein, dem Schützenkönig und dem Hofstaat. Heiner Ruthmann dankte abschließend Vorstand, Offizieren und Festkomitee, die viel Zeit und Arbeit investieren würden und auf die er sich immer verlassen könne.



Der Spielmannszug Sendenhorst gab eine Einlage und sorgte für Schützenfest-Stimmung



Schluss mit Alltag! Ab in die Ferien...

Einstärken-Sonnenschutzgläser
pro Paar schon ab **38,- €***

polarisierende, kontraststeigernde Gläser
pro Paar schon ab **98,- €***

Gleitsicht-Sonnenschutzgläser
pro Paar schon ab **138,- €***

* Einstärkengläser +/- 4,0 dpt, zyl. 2,0. Gleitsichtgläser +/- 4,0 dpt, zyl. 4,0. Aufpreis für höhere Stärken oder Sonderanfertigungen auf Anfrage.

Augen-Blick Niermann
Ihr Optikfachgeschäft
Vitusstraße 6
48351 Everswinkel
Tel. 02582/7372
Email: info@augenblick-niermann.de
www.augenblick-niermann.de

- Haustürvordächer
- Terrassenüberdachungen
- Carportsysteme
- Schiebeelemente
- Falttüren
- Balkonverglasungen
- Vertikal-Hochschiebefenster
- Insektenschutzrahmen
- Dauerlüfter

25 Jahre Erfahrung

Düpmann Aluminium-Systeme GmbH
Inhaber Eckart Oberleitner
Holtrup 46
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 0 25 85 - 93 03-0
Fax 0 25 85 - 93 03 11
info@duepmann-alu.de
www.duepmann-alu.de

Aluminium DÜPMANN
Profile mit System

Dat-Blomenhues
Floristik · Dekorationen

Ahlener Straße 8a
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85/9 40 05 06
Telefax 0 25 85/9 40 05 07
dat-blomenhues@huerkamp-gmbh.de
www.dat-blomenhues.de

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag
9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch – geschlossen –

Donnerstag + Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Samstag
9.00 – 13.00 Uhr

Zwei neue Bürgerbus-Fahrer ergänzen das Team

Vereinsleben Bürgerbus-Fahrerversammlung bei Kurt und Rita im Sportlerheim

„Im letzten Jahr haben wir mit unserem Bürgerbus 8675 Gäste befördert und gemeinsam 2961 Stunden Fahrzeit geleistet“, sagte Paul Schwienhorst, Vorsitzender des Bürgerbusvereins Hoetmar. Damit habe der Bürgerbus seine seit 2010 nahezu konstanten Fahrgastzahlen um mehr als 35 Prozent gesteigert: „Eine tolle Leistung.“

Erfreulicherweise konnten im Rahmen der Fahrerversammlung bei Kurt und Rita mit Bernd Besselmann und Alfons Scharmann auch zwei neue

Fahrer begrüßt werden. Ansonsten standen primär organisatorische Punkte auf der Tagesordnung. Nach mehrmonatiger Testphase setzt der Bürgerbusverein ab sofort vollständig auf ein elektronisches Kassiersystem. Das System habe sich laut Vorstandsmitglied Michael Tertilt bewährt und sei einfach und schnell zu bedienen. Gleichzeitig würden Strichlisten ab der Vergangenheit angehören. „Durch die Systemumstellung können wir künftig leichter Statistiken erstellen und idealerweise unsere

Fahrpläne und -routen optimieren.“ Beispielsweise könne nun leichter ermittelt werden, an welchen Haltestellen welche Gruppen von Fahrgästen ein- und Aussteigen. Auf dieser Grundlage könne man unter anderem entscheiden, ob Haltestellen auch weiterhin angefahren werden sollen oder neue geschaffen werden müssen.

Weiterhin besprachen die ehrenamtlichen Fahrer ihre Dienstpläne und schlossen vereinzelte Lücken. Auf mehrere wichtige Termine wies Paul



Paul Schwienhorst, Vorsitzender des Bürgerbusvereins, führte durch die Fahrerversammlung.

Schwienhorst hin. Am 13. Juni wird es für die Ehrenamtlichen um 19.30 Uhr ein gemeinsames Grillen an der alten Stellmacherei geben, und am 31. August findet der jährliche Fahrerausflug statt. Das nächste Fahrertreffen ist voraussichtlich am 4. September. Günter Keitemeier wies im Rahmen der Fahrerversammlung auf die Homepage www.buergerbus-hoetmar.de hin, zudem gab es Freigetränke und für jeden neuen Fahrer eine Bürgerbusweste.



Zahlreiche ehrenamtliche Fahrer nahmen an der Versammlung bei Kurt und Rita teil.

„Raus aus dem Alltag“

Vereinsleben Tagesausflug der kfd Hoetmar und der Landfrauen

Am Freitag, 16. Mai 2014, laden die kfd Hoetmar und die Landfrauen alle Interessierten zu einem Ausflug unter dem Motto „Raus aus dem Alltag“ ein. Die Fahrt geht nach Lübbecke zum Modetreff Oldemeier und anschließend nach Stemwede zu den Gärten der Sinne.

Das Unternehmen Oldemeier bietet seit vielen Jahren ein breites Sortiment an aktueller Damenmode in den Größen 36 bis 56. Ob chic für den Tag oder elegant am Abend – im Modetreff Oldemeier findet man für jeden Anlass die passende Bekleidung sowie Accessoires wie z. B. Tücher, Schals und individuellen Modeschmuck. Um 10 Uhr erwartet die Teilnehmerinnen eine Modenschau mit einem kleinen Frühstück. Im Anschluss an

die Modenschau besteht die Möglichkeit zum Einkauf.

Um 12.30 Uhr geht es dann weiter nach Stemwede zu „Rila erleben“. „Rila erleben“ bedeutet eintauchen in die Gärten der Sinne. Die Gärten zeigen eine einmalig bunte und ansprechende Gartenarchitektur: Werden Sie begrüßt von einem japanischen Garten; tauchen Sie ein in mediterrane Landschaften wie die Toskana oder fühlen Sie sich wie in Griechenland ... Nach einem gemeinsamen Mittagessen ist die Gruppe eingeladen, anhand eines Films und einer Führung die Gärten der Sinne zu erleben. Im Anschluss können die



Gärten selbstständig erkundet werden, mit Möglichkeit zum Kaffeetrinken, bevor gegen 17.30 Uhr der Bus zurück nach Hoetmar fährt.

Abfahrt ist in Hoetmar am Kirchplatz um 8.00 Uhr. Für Bustransfer, Modenschau mit kleinem Frühstück, Mittagessen,

Führung durch die Gärten und Kaffeetrinken ist ein Betrag von 40 Euro bei der Anmeldung zu entrichten (für Nichtmitglieder der kfd oder der Landfrauen 45 Euro). Bitte melden Sie sich bis zum 2. Mai 2014 bei Margit Austerhoff, Tel. 75 36, oder Adelheid Vollmann, Tel. 7403, an.

UNSER DORF IM INTERNET: WWW.HOETMAR.DE

ADC Elektronik GmbH
Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
Lautsprecher · HiFi · Musikverleih

Hol- und Bringservice für Hoetmar!

Beachten Sie unsere neue Homepage!
Überraschungen bei „Klick mich“! www.adc-computer.de

Computer

- Desktop-PCs, Notebooks, Tablet-PCs
- Drucker, Monitore
- Speichermedien
- Reparatur-Service

Elektronik

- LED Lenser® Hightec-Taschenlampen
- Laser-Effektgeräte
- LED-Leuchtmittel

Modellbau

- Indoor- und Outdoor-Hubschrauber
- RC-Autos und -Boote
- Ersatzteile

Östingstraße 13b · 59063 Hamm
Telefon (02381) 91591-0
E-Mail dgraner@adc-computer.de

Hilfe, die ankommt!

Sozialstation BHD LAND

SOZIALSTATION BHD LAND GEMEINNÜTZIGE GMBH
www.bhd-land.de – info@bhd-land.de

Häusliche Altenpflege
Anleitung zur Pflege
Wundversorgung

Häusliche Krankenpflege
Schulung zu Hause
Medikamentengabe

Nachtwache und Betreuung
kostenlose Beratungsbesuche
hauswirtsch. Versorgung

Unser Team versorgt Sie rund um die Uhr!

Pflegeteam Beckum Kirchstraße 9 59269 Neubeckum Tel. 02525/806624	Pflegeteam Milte Am Kirchplatz 8 48231 Milte Tel. 02584/940760	Pflegeteam Enniger Kirchstraße 6 59320 Enniger Tel. 02528/929152
---	--	--

Wir beraten Sie kostenlos, auf Wunsch auch zu Hause.

Pflegeteam Sendenhorst Borsigstr. 11 · 48324 Sendenhorst Tel. 02526/9378493	Pflegeteam Warendorf Waldenburger Str. 10 · 48231 Warendorf Tel. 02581/931773
--	--

Partner aller Kranken- und Pflegekassen

„Abschied kann auch anders sein.“
Martin Huerkamp
BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE
GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

Eröffnung

WARENDORFER ABSCHIEDSHAUS: TAGE DER OFFENEN TÜR AM 5. UND 6. APRIL 2014, 10-18 UHR

Wir laden Sie ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen: Überzeugen Sie sich von unserem Konzept modernster Technik gepaart mit langjähriger Tradition. Hier ist ein Haus entstanden, das einen ganzheitlichen Anspruch im Bestattungsbereich widerspiegelt, wie es ihn im Münsterland vorher noch nicht gab.

BESTATTUNGSSHAUS HUERKAMP SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf
Reichenbacher Straße 98 · Tel. 02581/96363

Von der Kegelbahn auf den Lehrpfad

Aktion Hoetmarer Mützenbande mit Pferd und Wagen unterwegs

Zum Jahresabschluss haben die zwölf Männer vom Hoetmarer Kegelclub „Die Mützenbande“ noch einmal ansprechen lassen: Auf einem von Martin und Robert Lilienbecker zur Verfügung gestellten Gesellschaftswagen ließen sich die Kegelfreunde zusammen mit ihren „besseren Hälften“ von zwei schwarzen Friesen über die im letzten Jahr eröffnete „Infotour Landwirtschaft“ ziehen. Während der mehrstündigen Ausfahrt bekam die Mützenbande an 20 Informationstafeln einen interessanten Einblick in Themengebiete wie Tierhaltung, Ackerbau, Bodenbewirtschaftung, Ausbildung oder erneuerbare Energien. Mit einem zünftigen Grillfest bei Kegelfreunde Willy Widerhage fand die launige Ausfahrt ihren feucht-fröhlichen Abschluss.

„Der Ausflug war eine runde Sache und das, was uns an den vielen Stationen des neuen Lehrpfades an Informationen geboten wurde, war auch für die ‚Einheimischen‘ sehr interessant“, ziehen Dieter Jungmann und seine Frau Marie-Theres ein positives Fazit. Gleichzeitig bedankte sich Jungmann, der seit vielen Jahren zum festen Kern der Mützenbande zählt, im Namen aller Kegelbrüder noch einmal bei Hermann Liermann vom Festkomitee, der die gelungene Tour organisiert hatte.

Dem landwirtschaftlichen Ortsverband (LOV), der die „Infotour Landwirtschaft“ im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes (DEK) Hoetmar 2030 realisiert hat, ist mit diesem Projekt ein großer Wurf



Warme Getränke und „Hochprozentiges“ sorgten dafür, dass der „Lehrstoff“ nicht allzu trocken überkam. Fotos: Die Mützenbande

gelungen: Hierin ist sich Jungmann mit den Mützenbrüdern einig. Bei kühler aber trockener Witterung ließen sich die Mitglieder des Kegelclubs über die rund 20 km lange Strecke ziehen, wobei an den 20, meist an einer Hoetmarer Bauernschaft aufgestellten, Informationstafeln Halt gemacht wurde. Hoch

auf dem mit einer Plane geschützten Gesellschaftswagen und gezogen von zwei prachtvollen Friesen stellte sich die Stimmung fast schon von alleine ein. Zudem hatte die Mützenbande mit der ein oder anderen hochprozentigen Wegzehrung für alle Eventualitäten vorgesorgt.



Tolle Stimmung herrschte beim Ausflug der Hoetmarer Mützenbande.

www.raiffeisen-warendorf.de

RAIFFEISEN WARENDORF

Besuchen Sie unsere **Raiffeisen-Märkte in Sendenhorst und Freckenhorst**. Beachten Sie unsere Beilagen in der „Einkauf aktuell“ am Monatsanfang.

Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

- Schlosserstraße 11 48231 Freckenhorst Heizöl + Diesel 02581/9707-29
- Herkulesweg 3 48324 Sendenhorst Gas + Gastanks 02581/9707-82
- Öle + Fette 0171-4094732

Raiffeisen Warendorf eG · Schlosserstraße 11 · 48231 Warendorf

Wir reparieren Ihre defekten Akkus!

Hol- und Bringservice für Hoetmar

Rufen Sie mich an: Ich hole Ihre Akkus ab und bringe sie nach der Reparatur oder nach dem Austausch zurück:
0151-19692265 Markus Tholen

Akkuservice HIMED®

info@akku-himed.de · www.akku-himed.de

Sie können Ihre Akkus auch hier abgeben:

HIMED
Das Gesundheitshaus

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 14-18 Uhr
Samstag 10-12 Uhr
Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar
Telefon 025 85/9400 10

Frühjahrsüberholung der Tennisanlage

Vereinsleben SC-Tennisabteilung lädt ein zur Platzeröffnung und Mitgliederversammlung

VON MATTHIAS VENNS

Die Vorbereitungen für die Frühjahrüberholung der Tennisplätze konnten am 15. März aufgrund der sehr guten Beteiligung der aktiven Spieler abge-

Mannschaften beginnen mit einem Auswärtsspiel beim Werner TC. Die erste Herrenmannschaft startet in der 2. Kreisklasse am 4. Mai und die Herren 50 am 10. Mai in der 1. Kreisklasse.



schlossen werden. Ende März werden die Plätze dann für die Sommersaison präpariert. Die dann folgenden Walzarbeiten werden wieder in Eigenleistung bis Ende April erbracht.

Zur geplanten Platzeröffnung am Sonntag, 27. April, ab 14.00 Uhr laden wir alle interessierten Hoetmarer herzlich ein.

Die SC-Tennisabteilung startet in diesem Jahr mit zwei gemeldeten Mannschaften. Beide

Der Abteilungsvorstand lädt dann alle Mitglieder der Tennisabteilung zur Mitgliederversammlung ein, die um 18.00 Uhr beginnen wird.

Geschenkgutscheine

Fachgerechte und diabetische Fußpflege
Stephanie Kotteustedde

Dechant-Wessing-Straße 27 · WAF-Hoetmar
Telefon (0 25 85) 12 64

Termine nur nach Vereinbarung!
Auf Wunsch auch Hausbesuche!

Leerungszeiten der Briefkästen **Brief und mehr**
Für mehr Durchblick.

Montag – Samstag	8.30 Uhr	Montag – Freitag	ab 16 Uhr
Sonntag	9.30 Uhr		
Ahlener Straße, Ecke Dechant-Wessing-Straße		Hellstraße, Landhandel Averbeck	

Kurz-Infos & Termine

Generalversammlung der Kameradschaft ehem. Soldaten e. V.
Samstag, 5. April 2014, 20.00 Uhr, Generalversammlung im Gasthof Gesse.

Benefizkonzert „Mit Leidenschaft leben“
Die Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar lädt am **Sonntag, den 6. April**, um 18 Uhr zu einem Konzertabend in die Aula der Realschule Sendenhorst ein. Nolimit, der bekannte Popchor aus dem Münsterland veranstaltet unter dem Motto „Mit Leidenschaft leben“ ein Benefizkonzert zugunsten der Hospizbewegung im Kreis Warendorf. Die Hospizgruppe lädt alle Interessierten zu diesem außergewöhnlichen Konzertabend mit dem Meisterchor Nolimit herzlich ein. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Vorverkauf fürs 2. Hoetmarer Oktoberfest
Für das von der Feuerwehr Hoetmar organisierte Oktoberfest am 25. Oktober findet der Kartenvorverkauf am **Donnerstag und Freitag, 10. und 11. April**, von 17–20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.

Tagesausflug mit Kindern zum Safaripark
Der Landfrauenverband Hoetmar organisiert am **Donnerstag, 24. April**, eine Fahrt zum Safaripark Stukenbrock.

Radtour zum Sattelfest nach Einen
Sonntag, 27. April 2014, 13.15 Uhr, Treffpunkt zur Radtour ist am Dorfbrunnen in Hoetmar. Programm in Einen ab 15 Uhr: Maibaumaufstellen durch die Feuerwehr; Stand zur Emsnaturierung durch Vertreter der Bezirksregierung; Einradgruppe; Kirchenführungen; Kinderbelustigung mit Schminken und Glücksrad (Messdiener); Musik vom Spielmanszug St. Georg Müssingen. Veranstalter: Schützen- und Heimatverein Hoetmar e.V.

Maibaumaufstellen
Mittwoch, 30. April 2014, 19.00 Uhr. Die Bewirtung beim Maibaumaufstellen übernimmt in diesem Jahr der Karnevalsclub Hoetmar. Ort: Dorfbrunnen. Veranstalter: Schützen- und Heimatverein Hoetmar e.V.

Offener Theken-Treff
Der offene Thekentreff fällt im April wegen des Feiertages (Karfreitag) aus. Der nächste Treff ist am **16. Mai** bei Northoff.

köb III bv.
Katholische öffentliche Bücherei **St. Lambertus Hoetmar**

Öffnungszeiten: sonntags 9.45–11.45 Uhr

Pfarrheim Hellstraße 3 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Jahresbeitrag: 5,00 Euro für ein ganzes Jahr **NEU**

Ausleihgebühr: keine **NEU**

Ausleihzeit: 4 Wochen

Mahngebühren: 1. Mahnkarte 2,00 Euro (4 Wochen zu spät)
2. Mahnkarte 2,00 Euro (8 Wochen zu spät)
+ 2,00 Euro pro Medie

Ausstellung eines Ausweises: 3,00 Euro (entfällt beim Vorzeigen eines Ausweises einer anderen Bücherei im Stadtgebiet Warendorf)

Beitragserhöhung zum Januar 2015

Vereinsleben Generalversammlung der Frauengemeinschaft (KFD)

Über sehr guten Zuspruch durfte sich am Montagabend die Generalversammlung der Frauengemeinschaft (kfd) Hoetmar im Pfarrheim freuen. Aufgrund einer Umstellung des Wirtschaftsjahres fand die Versammlung erstmals im März und nicht wie bisher üblich im November statt. Im Mittelpunkt stand am Montag die geplante Beitragserhöhung des kfd-Diözesanverbandes Münster.

Geplant ist laut Anne Halbuer vom Diözesan-Leitungsteam eine Erhöhung des Beitrages zum 1. Januar 2015 von derzeit 20 Euro Jahresbeitrag auf 25 Euro: „Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht.“ Seit 2007 sei der Diözesanverband Münster selbstständig und trage finanzielle sowie



Von links: Annette Höne, Margit Austerhoff, Monika Brokinkel, Adelheid Vollmann und Andrea Lücke bilden den Vorstand der kfd Hoetmar.

personelle Verantwortung. Steigende Kosten, ein Mitgliederchwund und sinkende Bistumszuweisungen würden den Verband aber unter

Zugzwang setzen. „Um unsere Arbeit weiterhin leisten zu können, benötigen wir mehr Geld“, sagte Anne Halbuer.

Vom neuen Beitrag würden 12 Euro an den Bundesverband, 5,05 Euro an den Diözesanverband und 0,45 Euro ans Dekanat gehen, 7,50 Euro blieben vor Ort. „Vieles, was der Verband für uns macht, können wir gar nicht leisten“, zeigte sich Adelheid Vollmann, Sprecherin der kfd Hoetmar, überzeugt. Sie wünschte sich, dass möglichst viele Frauen trotz der Beitragserhöhung Mitglied bleiben.

Andrea Lücke hielt einen kleinen Ausblick auf das Jahr 2014. Am Freitag, dem 15. Mai, wolle man mit den Landfrauen eine Modenschau im „Modetreff Oldemeier“ in Minden-Lübekke besuchen und sich nachmittags die RILA-Erlebniswelt in Stewede anschauen, bei der zum Beispiel Gartenlandschaften aus Italien, Griechenland oder aus Afrika präsentiert würden (s. S. 5).

Darüber hinaus sei unter anderem gemeinsam mit dem Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ der Dorfwerkstatt für Juni ein Gedächtnisstrai-

ning und im September der Besuch der jüdischen Synagoge Münster geplant.

Monika Brokinkel vermeldete eine positive Kassenentwicklung, Mechthild Friggemann wurde zur Kassenprüferin gewählt und es wurde eine Satzungsänderung beschlossen, die zur Erlangung des Gemeinnützigkeits-Status wichtig ist. Zudem möchte die kfd Hoetmar künftig Briefmarken für die Bethel-Stiftung sammeln, eine Sammelbox werde zeitnah vor dem Pfarrbüro aufgestellt.



Anne Halbuer vom kfd-Diözesanverband erläuterte die geplante Beitragserhöhung.

Erste Zumba Fitness®-Party in Hoetmar

Am Sonntag, dem 25. Mai, um 15.00 Uhr fällt der Startschuss für Hoetmars erste Zumba Fitness®-Party in der Turnhalle der Dechant-Wessing-Schule. Dann heißt es getreu dem Motto von Zum-

ba Fitness® „Breites Lächeln, schlanke Figur“ und das Ganze auch noch für einen guten Zweck. Denn die gesamten Einnahmen der Party gehen zu Gunsten der Freiwilligen Feuerwehr Hoetmar

für den Bau ihres neuen Feuerwehrhauses.

Die lizenzierten Zumba-Instructoren Daniela Tirre, Lotta Dietrich, Katja Bäumer, Katja Seberich und Ramona Leenings bieten den Teilnehmern zweieinhalb Stunden voller Power und jeder Menge Spaß bei mitreißenden lateinamerikanischen Klängen.

Wer noch nie Zumba Fitness® gemacht hat, sollte es sich auf keinen Fall entgehen lassen und das Partygefühl selbst erleben. Zumba Fitness® ist ein von den Rhythmen Lateinamerikas inspiriertes Tanz-Fitness-Workout und richtet sich an Menschen aller Altersklassen und Fitnessstufen. Es werden keine Vor-

kenntnisse benötigt, jeder kann jederzeit einsteigen und mitmachen. Durch die abwechslungsreichen Rhythmen und die lockere Atmosphäre wird das Training zu einem spaßigen und wirkungsvollen Workout.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei allen Trainern des Events und an der Tageskasse. Für weitere Informationen oder Fragen: danielatirre-zumba@yahoo.de. Wer vorab schon mal reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, mittwochs abends um 18.00 Uhr in die Aula der Grundschule Hoetmar zu kommen.



ZUMBA fitness Party
 Sonntag 25.05.2014
 beim SC Hoetmar

Mit
 Daniela Tirre Lotta Dietrich
 Katja Bäumer Katja Seberich
 Ramona Leenings

Beginn: 15:00 bis ca 17:30 Uhr
 Eintritt: 10€

Karten gibt es bei den Trainern, online danielatirre-zumba@yahoo.de und an der Tageskasse

Der Party-Erlös geht zu Gunsten der Freiwilligen Feuerwehr Hoetmar

Biometrische PASSBILDER
 It. Passamt

Wir sind die Nr. 1 in Sofort-Fotos!

Fotoalben, Leinen
 ab 2,90€

FOTO & GALERIE OPTENHÖVEL
 (Inn. Optenhövel)

Vitusstraße 15
 48351 Everswinkel
 Telefon 0 25 82 / 87 64

neu & second hand
zeitlos

Damenmode – Designermode, Markenware & Accessoires

Öffnungszeiten
 Dienstag – Freitag 10 – 13 Uhr
 15 – 18 Uhr
 Samstag 10 – 13 Uhr

ZEITLOS – Silvia Brockmann
 Nordstraße 5 · 59227 Ahlen
 Telefon (0 23 82) 8 55 13 06
 www.secondhand-ahlen.de

Wir nehmen Maß – auch bei Ihnen zu Hause!

JOBST® bringt Ihre Beine in Schwung.

Abrechnung mit allen Kassen möglich.

JOBST®
 Comfort, Health and Style!

HIMED
 Das Gesundheitshaus

Wir sind für Sie da:
 Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr
 Samstag 10 – 12 Uhr
 Dechant-Wessing-Str. 19
 48231 WAF-Hoetmar
 Telefon 0 25 85 / 94 00 10

PIEKENBRINK FRISEURE
 Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
 Telefon 0 25 85 4 09 • Telefax 0 25 85 93 54 78

Öffnungszeiten:
 Di. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr • Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Frühjahrsputz im Dorf

Vereinsleben Heimatverein und Heimatfreunden organisierten zum 15. Mal die Dorfsäuberungsaktion

Ein kleines Jubiläum durfte am Samstagmittag, 22. März, die Dorfsäuberungsaktion vom Heimatverein und den Heimatfreunden feiern. Bereits zum 15. Mal zogen zahlreiche Vertreter heimischer Vereine und Schulkinder durch und um ihr Dorf, um Frühjahrsputz zu halten. „Einige Ehrenamtliche sind von Anfang dabei“, sagte Josef Brand, Vorsitzender des Heimatvereins: „Ein großes Dankeschön, an alle Helfer.“

An der Stellmacherei teilten sich alle Engagierten in Gruppen auf und befreiten anschließend alle Wege und Gräben in und rund um Hoetmar von Müll und Unrat. Daneben wurde das Areal rund um den Bolzplatz, Wiebusch und Wieninger Bach gereinigt, die Männer der freiwilligen Feuerwehr säuberten die Buswartehäuschen und Ru-

hebänke. Nach knapp zwei Stunden war die meiste Arbeit getan und an der Stellmacherei füllte sich ein Con-

des Kreises Warendorf die Helfer mit Warnwesten, Mützen und Greifern ausgestattet. Traditionell klang die

Wir in Hoetmar
Da mach' ich mit!



tainer, den die Stadt Warendorf zur Verfügung gestellt hatte. Zudem hatte die Abfallwirtschaftsgesellschaft

Dorfsäuberungsaktion in gemütlicher Runde bei Grillgut und Getränken an der Stellmacherei aus.



Rund 70 Ehrenamtliche beteiligten sich an der traditionellen Hoetmarer Dorfsäuberungsaktion.

Durch die Bauernschaften bis nach Albersloh

DEK Hoetmar Radtour des Arbeitskreises „Aktiv im Ruhestand“

VON ALFRED MENSE

19 Radlerinnen und Radler folgten dem Angebot des Arbeitskreises „Aktiv im Ruhestand“ des DEK Hoetmar zu einer ersten Ausfahrt bei frischem Wetter aber herrlichem Sonnenschein. Alfred Mense hatte eine Strecke fernab des Straßenverkehrs ausgesucht. Durch die Everswinkele- und Alverskirchener Bauernschaften ging es durch die „West“ bis Albersloh. Dort

wurde kehrt gemacht und an Sendenhorst vorbei wurde nach 40 km wieder Hoetmar erreicht. Bei entsprechendem Wetter werden diese Fahrradtouren in regelmäßigen Abständen erfolgen und jeweils über die hiesigen Tageszeitungen angekündigt.



Die Radlerinnen und Radler während einer kurzen Pause.

Plattdeutscher Abend

Der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ des DEK Hoetmar hatte zu einem plattdeutschen Abend ins Pfarrheim geladen, um damit die Winterserie der unterhaltsamen Abende zu beenden. Frühlingsgedichte aus dem reichhaltigen Repertoire von Augustin Wibbelt standen zu Beginn auf dem Programm. Es folgten lustige Geschichten verschiedener plattdeutscher Erzähler, bevor zum Schluss die

Fastenzeit im münsterländischer Mundart beleuchtet wurde. Leider verfolgten zu wenige Zuhörer den Ausführungen, um die aufwändigen Vorbereitungen zu einem echten Erfolg werden zu lassen. Der Arbeitskreis überlegt, wie diese Abende im münsterländischen Dialekt auch für weitere, besonders auch jüngere Zuhörer, interessanter gestaltet werden kann.



Englischunterricht nach *Ihren* Bedürfnissen

Business English ★ Travel English ★ Übersetzungen

Eric James Wood ★
Certified English Trainer

Dechant-Wessing-Straße 20
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. (0 25 85) 94 99 808
www.wood-englisch.de

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Dirk Nölker
Dechant-Wessing-Straße 16
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585/424

Bürozeiten
Mi 14.30 - 18.00 Uhr
Fr 9.30 - 12.30 Uhr

HOETMARER DEELE
UNVERBUNDLICH VERBUNDEN

Ab sofort als Partyraum buchbar!

Vermietung der Räumlichkeiten für Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten, Betriebsfeiern und andere Anlässe.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Dirk Niggemann
Telefon: 025 85 / 94 06 13
(werktags ab 18.00 Uhr)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hoetmarer-deele.de

Augustdorf war Ziel einer Tagesfahrt

Aktion Besichtigung der Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne

VON HEINER RUTHMANN

Auf Initiative von Bernd und Nils Schlichtmann machten sich 50 Hoetmarerinnen und Hoetmarer auf den Weg, um die Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf zu besichtigen. Um 7.30

reichlichen Soldatenfrühstück wurden Kleingruppen von sieben Personen gebildet und dann begann ein Besichtigungsprogramm, wie es sonst nur Ministern oder vergleichbaren „Hohen Tieren“ vorbehalten ist. Insgesamt acht Stationen waren zu durchlaufen.

pard I, der der einzige analoge Fahrsimulator bei der Bundeswehr ist. Hier werden Fahrer kostensparend ausgebildet. Wer von der Gruppe in der äußerst kleinen Fahrerkabine Platz fand, der konnte hier auch seine Fahrkünste testen.

Beeindruckend waren auch die Gespräche, mit den am Besichtigungsprogramm beteiligten Soldaten, von denen viele schon Auslandseinsätze u. a. auch in Afghanistan erlebt hatten.

Den Gruppen wurde auch der Schützenpanzer Marder und der Kampfpanzer Leopard vorgestellt. Eine Mitfahrt im Schützenpanzer oder auf einem Bergepanzer auf dem nahegelegenen Truppenübungsplatz war für viele Teilnehmer der Höhepunkt des Tages.

Nach einer kurzen Abschlussbesprechung fanden sich dann am frühen Abend alle Teilnehmer im Offiziersheim ein, wo ein schmackhaftes Abendessen serviert wurde. Ehe man sich auf den Heimweg machte, dankte man ganz besonders den Organisatoren Bernd und Nils Schlichtmann und insbesondere natürlich Wolfgang Kaiter, der diesen Tag erst möglich gemacht hatte.

Nachdem Busfahrer Heinz Dollmann (Knolli) die Gruppe wieder zurück nach Hoetmar gebracht hatte, klang der Abend bei Hermann Northoff aus. Alle Teilnehmer waren sich einig, einen einmalig interessanten Tag erlebt zu haben.



Die Besichtigungsgruppe vor dem Offiziersheim.

Uhr traf man sich beim Büro Schlichtmann. Per Bus ging es dann in Richtung Augustdorf, wo die Truppe am Kasernenort von Oberstabsfeldwebel Wolfgang Kaiter (Schwieger-vater von Nils Schlichtmann) begrüßt wurde. Nach einem

Nach einer Einweisung in die Handfeuerwaffen (Gewehr G36 und Pistole P8) konnte man mit den Waffen auch am Simulator schießen.

Eine Besonderheit war der Fahrsimulator für den Leo-

In einer weiteren Station wurde ein Gefecht eines Panzergrenadierzugs mit dem Schützenpanzer Marder vorgestellt. Hier konnte man selber am Simulator den Panzer fahren und ein Gefecht führen.

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/77 20



ZIMMEREI

GERSMANN & OSTHUES GBR



Dachstühle **Holzrahmenbau**
Trockenbau **Ausbauten**
Fachwerk **Altbausanierung**
Carports **Ziegeleindeckungen**

– MEISTERBETRIEB –
Lentrup 18
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 025 85 / 94 07 11
Fax 025 85 / 94 07 12
www.zimmereiGO.de

Musik sollte Emotion sein

Aktion Irischer Abend mit Live-Musik im Corner

„Mein Name ist Daniel Kischko und ich werde den Irischen Abend im ‚Corner‘ am Samstag, 26. April, in Hoetmar musikalisch untermalen. Im richtigen Leben studiere ich in Münster Ägyptologie und Archäologie und bin erst dadurch vor etwa zwei Jahren ins Münsterland gekommen. Mein bisheriges musikalisches Leben fand vorwiegend in Bonn und Köln statt, mit zahlreichen kleinen Auftritten in Kneipen, Irish Pubs oder auf der Straße. Umso schöner war es da, diese Arbeit – oder vielleicht eher dieses schöne Hobby – in Münster und Umge-

bung fortführen zu können. So bin ich auch seit etwa zwei Jahren im ‚Piano‘ in Münster mit Gitarre, Mundharmonika und Stimme immer wieder anzutreffen.

Die Musikbegeisterung liegt bei uns mehr oder weniger in der Familie, sodass sich mein mittlerweile neun Jahre langer Weg zur und mit der Gitarre nicht mehr ganz nachvollziehen lässt. Auch die Liebe zur Irish-Folk-Music kann man nur schwer beschreiben. Musik ist für mich immer dann reizvoll, sowohl beim Spielen selbst, als auch beim einfachen



Zuhören, wenn sie in irgendeiner Weise berührt und Emotionen hervorruft. Vielleicht sind es gerade die schönen mal lustigen, mal energischen und häufig traurigen irischen Lieder, die ich gerne vortrage, um diese Emotionen, die ich selber empfinde, weiterzugeben. Am 26. April wird den geneigten

Besucher aber nicht nur irische Musik erwarten, sondern es werden auch ein paar wenige bekanntere Rock-Songs von Neil Young und Bruce Springsteen in akkustischer Adaption zu hören sein, da dieses eher klassische Rock-Material mir ebenso am Herzen liegt wie der Irish-Folk.“

Radsport: Wer will mitfahren?

VON CARSTEN HARBERT

Wir sind einige Hoetmarer Radsportfreunde, die dem gleichen Hobby frönen. Wir genießen es, an der frischen Luft zu fahren, und dieses mit dem Rennrad. Weil das Fahren in der Gruppe am meisten Spaß macht, haben wir einen Beschluss gefasst. Wöchentlich wollen wir demnächst gemeinsam „richtig Gas geben“, und das hoffentlich in großer Anzahl.

Wir treffen uns regelmäßig – auch wenn die Bedingungen mal nicht optimal sein sollten – dienstags um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz am Wiebusch.

Dann werden wir ca. zwei Stunden mal richtig schwitzen und Strecken von 40 bis 50 Kilometer in Angriff nehmen. Anschließend können wir bei einem kleinen Erfahrungsaustausch noch ein schönes (alko-

holfreies) Sportlerbier genießen.

Bei den Touren braucht natürlich niemand Angst zu haben, nicht mithalten zu können. Wir starten gemeinsam und werden auch gemeinsam wieder am Sportplatz eintreffen. Sollte jedoch jemand einmal so richtig Gas geben wollen, so steht ihm mit unserem „Speedtrainer Christian“ natürlich auch ein passender Begleiter zur Verfügung. Mit ihm kann er sich dann richtig „austoben“ und einmal testen, die Runde mit einem Schnitt von 35 km pro Stunde und mehr zu bewältigen.

Die unterschiedlichen Ausfahrten ausarbeiten wird unser „Oldie Harald“, der als langjähriger Rennradfahrer fast alle Wege in der Umgebung kennt und uns diese

auch zeigen wird. Interesse geweckt? Kommt doch vorbei! Wir freuen uns, dich / euch

demnächst dienstags als „Mitfahrer“ begrüßen zu dürfen. Es wird sicherlich schön!

Wir sehen uns im Corner!
Dechant-Wessing-Straße 45

Irischer Abend

Samstag, 26. April 2014, 19 Uhr **live**

Irish Folk mit Daniel Kischko,
Akustikgitarre und Gesang

Corner

Do. von 18 bis 0 Uhr
Fr. von 18 bis 1 Uhr
Sa. von 17 bis 1 Uhr
So. von 17 bis 0 Uhr
... und zusätzlich an und vor Feiertagen!
Telefon 02585/3620238

Second-Hand-Verkauf „Rund ums Kind“

Vereinsleben Erneut viele Interessenten beim Frühjahrsbasar

„Es ist für unser Dorf mehr als beachtlich, wie gut unser Second-Hand-Verkauf jedes Jahr angenommen wird“, formulierte Jutta Schulze-Selting treffend. Mehr als 50 Frauen standen frühnachmittags am 15. März vor dem Pfarrheim Schlange, ehe der traditionelle Second-Hand-Verkauf der Frauengemeinschaft (kfd) überhaupt seine Türen öffnete.

Neben gut erhaltener Kinder- und Jugendkleidung für den anstehenden Frühling und Sommer, wurden auch Schuhe, Inlineskates, Fahrräder und Spielzeug zum kleinen Preis zum Verkauf angeboten. Die Schnäppchenjäger hatten bei insgesamt 3300 Artikeln von 57 Anbietern eine riesige Auswahl. Zudem gab es in einer kleinen Cafe-

teria leckeren selbstgebackenen Kuchen und heißen Kaffee.

„Den Erlös des Second-Hand-Verkaufs – 15 Prozent wurden pro verkauften Artikel einbehalten – möchten

wir zum einem den Spielgruppen der kfd und zum anderen einem noch zu bestimmenden gemeinnützigen Zweck spenden“, sagte Jutta Schulze-Selting. Gemeinsam mit Andrea Lücke, Karin Bosse und Birgit Vennis hatte

sie den Verkauf hauptverantwortlich organisiert.

Ein besonders herzlicher Dank gilt den 15 ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die der Verkauf gar nicht möglich gewesen wäre.



Der traditionelle Second-Hand-Verkauf der Frauengemeinschaft wurde ein voller Erfolg.

Malermeisterbetrieb Malerfachgeschäft

Für Kommunion und Konfirmation:
Bei uns finden Sie alles für eine schöne Tischdeko und kreative Einladungskarten!

Budt

Nordtor 37
48324 Sendenhorst
Telefon 0 25 26 / 95 15 51

Besuchen Sie uns im Internet:
malerfachgeschaeft-budt.de

1a autoservice Thomas Schlieper

Lassen Sie Ihr Auto nicht im Regen stehen!

Unser Angebot: Individuelle Fahrzeugaufbereitung

Handwäsche • Lackpolitur • Wachsen • Scheibenversiegelung • Felgenversiegelung • Innenreinigung

Sprechen Sie uns an!

1a autoservice Thomas Schlieper
Raiffeisenstraße 33 · 48231 Waf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 4 23 · www.schliepergo1a.de

„Seit über 10 Jahren Erfahrung mit Automower.“

Die neueste Generation. HUSQVARNA Automower® 305

Die dritte Generation der Roboterrasenmäher eignet sich ideal für Rasenflächen bis zu 500 m². Übersichtliches Display und Tastatur erlauben eine individuelle Anpassung. Diebstahlalarm und PIN-Code-Sperre inklusive. **€ 1.499**

Ihr Fachhändler mit Service-Station
HÖLSCHER
Landtechnik GmbH & Co. KG
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 9 30 90
www.hoelscher-landtechnik.de

Stadtentwicklungskonzept (ISEK) vorgestellt

Aktion Sonntagsgespräch der CDU Hoetmar in der Gaststätte Northoff

„Das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) ist weit mehr als nur die Sanierung des Marktplatzes“, sagte Willi Schöning, Ratscherr der CDU, am Sonntagmorgen: „Es bietet uns die Möglichkeit, unsere Stadt langfristig attraktiv und lebendig zu entwickeln.“ Schöning stellte das ISEK beim ersten Sonntagsgespräch der CDU Hoetmar in der Gaststätte Northoff vor. Neben 15 Interessierten nahmen auch der heimische Ratscherr Paul Schwienhorst sowie Rolf Möllmann, Vorsitzender der Warendorfer Kaufmannschaft, am Gespräch teil.



Insgesamt 17 Interessierte nahmen am ersten Sonntagsgespräch der CDU Hoetmar teil.

Willi Schöning erklärte zunächst die Entwicklung des ISEK, als Ausfluss der gescheiterten Landesgartenschau-Bewerbung. Es handle sich um ein Konzept für die Zukunftsfähigkeit der Altstadt und als zwingende Voraussetzung, um in den kommenden Jahren Städtebaufördermittel vom Land zu erhalten. „Unsere Stadt darf nicht zum Museum

werden. Sie muss vielmehr nachhaltig attraktiv und interessant gestaltet werden“, sagte Schöning. Gerade im Zuge des demografischen Wandels, der auch für Warendorf einen Bevölkerungsrückgang bedeute, müsse man Ideen entwickeln und realisieren, um sich von anderen Kommunen abzuheben. ISEK sei aber nicht nur die Marktplatzsanierung, sondern auch die Möglichkeit,

Warendorf als Wohn-, Einkaufs- und Touristikstandort nachhaltig zu stärken.

In gelöster Atmosphäre diskutierten anschließend alle Anwesenden über das ISEK und ließen sich offene Fragen beantworten. Schnell wurde deutlich, dass die Aufwertung und Entwicklung der Altstadt nicht nur die Kernstadt Warendorfs positiv beeinflussen

wird. Die Stärkung der Kernstadt habe immer Ausstrahlungswirkung auf das gesamte Stadtgebiet. Eine Altstadt mit kulturellen und sozialen Angeboten sowie vernünftigen Einkaufsmöglichkeiten werde auch den Ortsteilen ein Stück Lebensqualität geben, waren sich alle Anwesenden einig.

www.cdu-hoetmar.de

Mach mit!

Fußballtraining mit Ex-Bundesligaprofis und Ex-Nationalspielern mit der **Fußballschule Bernard Dietz**

15. bis 17. April 2014 in Westbevern
12. bis 14. August 2014 in Hoetmar

Für alle von fünf bis 14 Jahre

Jetzt anmelden!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vereinigte-vb.de

Vereinigte Volksbank eG

Eröffnung Biomassehof Everswinkel

DEK Hoetmar 2030 Arbeitskreis Energie fährt zum Tag der offenen Tür

Eine weitere Aktion hat der Arbeitskreis Energie geplant: Am Samstag, dem 26. April, treffen sich alle Interessierten mit dem Fahrrad um 14.00 Uhr auf dem Kirchplatz und radeln dann zum Tag der offenen Tür des Biomassehofes

Der Biomassehof Everswinkel soll in Zukunft als zentrale Drehscheibe für holzartige Biomasse fungieren, das heißt, man erhält nicht nur Holzhackschnitzel in genormten Größen und Qualitäten, sondern zur Eröffnung wird auch

man konnte ein wichtiger Meilenstein erreicht werden; den Holzmassenverlust durch Verrottung zu minimieren. Die an-



Scheitholz mit in das feste Sortiment aufgenommen.

Am Biomassehof Everswinkel wird künftig bei Bedarf sechs

gelieferte Ware kann nun in kurzer Zeit getrocknet und somit lagerstabil unter Dach gelagert werden.



Am Eröffnungstag wird der Biomassehof in „Aktion“ vorgeführt werden. Die Maschinenvorfürungen fangen an bei Baum- und Heckenarbeiten, Einsatz eines Großhäckslers, Säge-Spalt-Automat, Trocknungsanlage bis hin zu gezieltem

Fraktionieren mit einer Siebanlage. Darüber hinaus können Heizsysteme verschiedener Hersteller besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl wird vor Ort gesorgt.

Everswinkel. Vor Ort werden verschiedene Möglichkeiten der Erzeugung erneuerbarer Energien (Biomasse, Solar, Biogas, Hackschnitzelherstellung, Trocknung, Siebung, Kesseltechnik usw.) besichtigt.

Tage in der Woche Ware angenommen, verarbeitet, getrocknet, gesiebt, gelagert und selbstverständlich auch wieder veräußert.

Durch den Bau des Biomassehofes durch die Familie Heit-



Timo Borgmann
Tischlermeister

Fenster
Türen
Innenausbau

Heigte 5
48231 Warendorf
Tel. 0173-9422487
Fax 02585/940576
timo.borgmann@web.de

Logoentwicklung | Plakate
Anzeigengestaltung | Blocks
Geschäftsausstattung | Flyer
Broschüren | Außenwerbung

Digital- und Offsetdruck

Privatdrucksachen | Packmittel
Technisches Layout | Stempel
Gebrauchsinformationen | u.v.m.

Satz- & Werbestudio Druckidee

Dechant-Wessing-Str. 38 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon (02585) 940088 · E-Mail info@druckidee.de



Satz- & Werbestudio
Druckidee

Produktions-Agentur für
professionelle Satz- und
Mediendienstleistungen



Flasche ins Nest

Praktische Geschenkidee zu Ostern

(rgz). Oh, ein Schokohase – war der mal ein Nikolaus? Die Kinder von heute durchschauen sehr wohl einige der Mechanismen der Süßwarenindustrie. Seit Jahren verändern sich darum die Trends beim Ostergeschenk für Kinder. Oft liegen nicht mehr nur Schokoladenartikel im Osternest, sondern auch

Mutter 1984 selbst eine Trinkflasche für ihre Kinder gebastelt. Sie steckte eine Glasflasche in einen Thermobecher, der das Getränk eine gewisse Zeit warm oder kalt hielt und gegen Bruch schützte. Die Flasche selbst war einfach zu reinigen und nahezu unbegrenzt wiederverwendbar. Das Ganze er-



Ein praktisches Ostergeschenk, das könnte zum Beispiel eine neue Trinkflasche für die Schule sein.

Foto: djd/Emil

Spielzeug und Praktisches. Praktisch und cool, das könnte zum Beispiel eine neue Trinkflasche für Schule und Sport sein. Wenn sie darüber hinaus umweltfreundlich und lebensmittelecht sein soll, dann kommt allerdings nur eine Glasflasche in Frage.

Um all diesen Anforderungen gerecht zu werden und weil sie die Müllberge an der Schule nicht mehr akzeptieren wollte, hat eine findige

hielt einen bunten Stoffbezug, und fertig war „Emil-die-Flasche“.

Selbst basteln müssen Eltern heute nicht mehr, denn Agnes Ziegleder-Weiß bietet die Emil-Flasche schon lange auch anderen Eltern zum Kauf an und es gibt über 40 verschiedene Designs für alle Altersstufen. Erhältlich ab 17,50 Euro in Bioläden, dem Schreib- und Haushaltwarenhandel oder direkt bei www.emil-die-flasche.de

Der kleine Energietipp für den Monat April



Energiesparende Fahrweise spart Sprit

Die Fahrweise beim Auto hat einen erheblichen Einfluss auf den Benzinverbrauch. So muss z.B. schnelles und ruckartiges Fahrverhalten spätestens beim nächsten Tankstopp mit einer höheren Rechnung bezahlt werden. Über die Jahre kommt mit so einem Fahrstil schnell ein Mehrverbrauch von einer drei- bis vierstelligen Summe zusammen. Zusätzlich wird mehr CO₂ produziert und die Umwelt unnötig belastet. Darüber hinaus sollten Sie auf folgende Punkte achten:

Motor starten

Hier kann bereits gespart werden, wenn Sie beim Starten des Autos kein Gas geben.



Motordrehzahl und Schalten

Je höher die Motordrehzahl, umso höher ist der Benzinverbrauch. Schalten Sie daher möglichst schnell in den nächsthöheren Gang. Den ersten Gang sollten Sie nur kurz zum Anfahren oder besser gesagt „Losrollen“ verwenden und danach sofort in den zweiten schalten. Innerorts ist der vierte oder sogar der fünfte Gang die richtige Wahl.

Vorausschauendes Fahren

Versuchen Sie, möglichst vorausschauend und gleichmäßig zu fahren. Dies funktioniert z.B. bei einer roten Ampel oder einem geschlossenen Bahnübergang. Sobald Sie dies bemerken, empfiehlt es sich, mit eingekuppelten Gang nur noch an diese Stelle – ohne Gas – heranzurollen. Dadurch verringert sich auch die Energie, welche dann für den endgültigen Bremsvorgang aufgewendet werden muss.

Klimaanlage

Die Klimaanlage ist mittlerweile bei vielen Neuwagen serienmäßig eingebaut. Verwenden Sie diese jedoch nur, wenn es die Außentemperaturen erfordern. Der Mehrverbrauch dafür liegt zwischen 0,3 bis 3,5 (!) Liter pro 100 Kilometer.

Elektrische Verbraucher

Setzen Sie elektrische Verbraucher im KFZ, wie z. B. die Heckscheiben- oder Sitzheizung, nur ein, wenn Sie diese auch wirklich benötigen.

Kalter Motor

Vermeiden Sie bei kaltem Motor hohe Drehzahlen und Vollgas. Das Motoröl hat sich in diesem Zustand noch nicht überall verteilt.

Schubabschaltung

Bei der sogenannten Schubabschaltung wird die Kraftstoffzufuhr (bei eingelegetem Gang und ohne Gas) durch die Motorelektronik auf ein Minimum reduziert. Das Auto wird während dieser Phase nur durch den vorhandenen Schwung angeschoben.

Reifendruck messen

Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck, indem Sie diesen bei kalten Reifen messen. Die empfohlenen Angaben des Herstellers können Sie etwas erhöhen. Dadurch verringert sich der Rollwiderstand. Bei höherer Zuladung ist ebenfalls der Druck zu erhöhen.

Motor ausschalten

Als Faustregel gilt, dass bei Stopps ab 20 Sekunden an Bahnübergängen, Ampeln oder Staus der Motor abgeschaltet werden kann. Kürzere Intervalle lohnen meist nicht.

Wir in Hoetmar **aktuell**

Die nächste Ausgabe erscheint
ab dem 2. Mai 2014.

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Donnerstag, 24. April 2014

„Der kleine Energietipp“ wird verfasst vom



DEK-Arbeitskreis „Energie“

Gewusst?

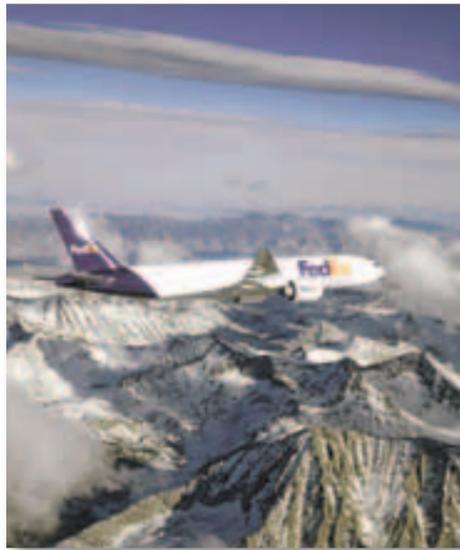
Die Wetterlage checken

Logistikkonzerne wollen ihre Lieferfristen einhalten

(rgz-p/rae). Für einige global tätige Unternehmen ist das Wetter so wichtig, dass sie sich nicht auf allgemeine Prognosen verlassen wollen. Bei dem weltweit größten Express-Transportunternehmen FedEx mit Hauptsitz im US-Bundesstaat Tennessee beobachtet ein Team mit 15 Wetterexperten die Wetterlage rund um die Uhr.

„Auch wenn sich das Wetter ändert: Unsere Aufgabe ist es, zu einem sicheren Ablauf bei der Zustellung unserer Sendungen beizutragen“, erklärt Kory Gempfer, Manager der FedEx Wetter Services in Memphis. Im Durchschnitt werden mehr als 10 Millionen Sendungen pro Tag mit FedEx verschickt. Das Team greift bei der Beobachtung der Wetterlage auf Echtzeitinformationen zurück.

„Auf diese Weise können sich unsere Mitarbeiter, unsere Flugzeuge, unsere Fahrzeuge und damit auch die Millionen von Paketen bei jeder Wetterlage sicher und zuverlässig durch unser weltweites Netzwerk bewegen“, betont der FedEx-Wetterexperte. So könne man beispielsweise die Piloten frühzeitig über Turbulenzen informieren.



Wetterexperten sind für Logistikkonzerne wichtige Mitarbeiter. Foto: djd/FedEx

Gewinner des Januar-Preisrätsels

In der erste Ausgabe dieses Jahres hatte Hedwig Schneyer dank der richtigen Rätsellösung das Fischbuffet im Restaurant Jungmann gewonnen. Auch in dieser Ausgabe gibt es dafür einen Gutschein zu gewinnen (siehe rechts).

Schlichtmann in der Alten Küsterei



Bücher, Papier, Schreib- und Spielwaren, Schenken, Wohnen, Möbel und mehr ...



Viele neue und schöne Geschenke und Dekorationen rund um das Thema **Erstkommunion und Konfirmation**

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der Geschenke, damit jedes Kind das „Richtige“ und möglichst nichts doppelt geschenkt bekommt. Die Kinder können auch ihre **eigene Geschenkbox** zusammen stellen, die wir hier im Geschäft bereit halten.

**Alben · Kerzen · Karten · Rosenkränze
Armbänder · Bücher · Schutzengel
Glücksbringer · Gotteslob und vieles mehr**

Lambertusplatz 2 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 94 06 55 · Telefax 0 25 85 / 12 85
E-Mail ute.schlichtmann@googlemail.com

köb bv.

Katholische öffentliche Bücherei **St. Lambertus Hoetmar**

Öffnungszeiten: sonntags 9.45 – 11.45 Uhr

Pfarrheim Hellstraße 3 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Gesucht – gefunden!

- Wir suchen eine **Lagerfläche zwischen 50 und 100 m²** in Hoetmar und angrenzender Umgebung. Naturlandgärtnerei Blome, Tel. 0 25 85 / 2 65
- Lust auf Kegeln? Wir haben noch **Kegeltermine** auf unserer neuen Bahn frei. Fischrestaurant Jungmann, Telefon 0 25 85 / 4 29
- Junge **Antennenwelse** kostenlos abzugeben. Interessenten melden sich bitte bei Druckidee, Telefon 0 25 85 / 94 00 88
- Die Radsportfreunde suchen Gleichgesinnte zum Rennradfahren. Treffpunkt ist immer dienstags um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz am Wiebusch.

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: anzeigen@hoetmar-aktuell.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **Satz- & Werbestudio Druckidee** in Kooperation mit dem **Heimatverein Hoetmar**

Idee, Konzept, Layout und Anzeigengestaltung: Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Str. 38 · Warendorf-Hoetmar · Tel. 0 25 85 / 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de
Ansprechpartner: Susanne Tholen (auch für Infos zu Anzeigengrößen und -preisen)

Kontakt per E-Mail: redaktion@hoetmar-aktuell.de oder anzeigen@hoetmar-aktuell.de

Auflage: 1100 Exemplare, Verteilung/Auslage

Die nächste Ausgabe erscheint: 2./3./4. Mai 2014 (Ausgabe 34 – Mai)

Redaktions-/Anzeigenschluss: Donnerstag, 24. April 2014

Redaktionelle Beiträge/Fotos: Dank an Stephan Ohlmeier für die redaktionelle Unterstützung!

Titelfoto: //UPPHOTOS.NET/

Preiswert werben: Bitte fordern Sie unsere Mediadaten und Erscheinungstermine an.

spanische Inselgruppe	ein Kontinent	rumänische Währung	über Geruch	nichts davon	räumlich eingeschränkt	Radrennfahrer	Langarmaffen	übereinstimmend	Vorwand, Trick	germanische Gottheit	kanarische Insel						
					TV, Fernsehen					10							
rote Filzkappe	4		ugs.: sehr viele		Figur im Musical „Oklahoma“	französisches Département		7		Stückrahmen	franz., lateinisch: und						
				Tonsilbe	Laubbaum				Kfz-Z. Gelsenkirchen	Tropenstrauch							
Westeuropäer	Name der Europarakete		wilde Ackerpflanze		14	Besonderheit											
Zucker in großen Kristallen				12	Farbton				Kosewort für Großmutter		nordische Herdentiere						
			innerhalb						Teil der Spindel	Behausung auf Seen	Vorspiel älterer span. Dramen						
Land in Gemeinbesitz	Rätsellöser	Initialen d. Philosophen Kant								1							
Feldrand									US-Filmstar, Zac ...	englisch: bei							
'heilig' in dt. Städtenamen		europ. Fußballbund (Abk.)							kurz für: lecker		ein Grundfisch						
lokalisieren		Auerochse															
Körperteil	ägypt. Herrscher	japan. Gesellschaftlerin	bayrisch: nein						Angehöriger e. osteurop. Volks	Hauptstadt der Türkei	6						
				quälendes Nachtgespenst	couragiert, beherzt				Stickstoffsubstanzen	kleinste Teile der Wortbedeutung	tschechische Hauptstadt	Buch der Bibel	3./4. Fall von ‚wir‘	geistliches Gericht im MA.			
Figur von Erich Kästner		deutsche Nordsee-Insel				3			amüsante Unterhaltung				ein weiches Metall	Verbindungsstift			
			Wenduruf beim Segeln		Schaltuhr (engl.)					13	kurz für: eine	Umhang mit Kapuze					
Wahrnehmungssinn		große europ. Wasserstraße				5			Firmenleiterin				2				
					Eier im Vogelnest					9	Schadensfeuer						
Panzer-schrank				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Neues Rätsel, neues Glück: Roman Jungmann vom **Fischrestaurant Jungmann** stellt als Gewinn wieder einen **Gutschein für zwei Personen für ein Fischbuffet** im Wert von 43,80 € zur Verfügung. Dieser Gutschein ist am Freitag, dem 2. Mai 2014, ab 19 Uhr einzulösen. Senden Sie die Lösung des Kreuzworträtsels, die sich aus den nummerierten Feldern ergibt, auf einer Postkarte oder im Briefumschlag (bitte ausreichend frankieren oder direkt abgeben und – auch bei E-Mails – den Absender mit Telefonnummer nicht vergessen) bis zum **25. April 2014** an: Redaktion „Wir in Hoetmar aktuell“, c/o Druckidee, Dechant-Wessing-Str. 38, 48231 Warendorf-Hoetmar. Es geht natürlich auch per E-Mail an: redaktion@hoetmar-aktuell.de

Fischgenuss seit 40 Jahren

Fischrestaurant Jungmann

Warendorf-Hoetmar · Lentrup 25
www.fischrestaurant-jungmann.de
Telefon: 0 25 85 · 4 29

Ruhetage: Montag und Dienstag

Genießen Sie ...

Fisch-Buffer: 21,90 Euro
Freitag, 11. April, 2. Mai und 6. Juni ab 19 Uhr

Tipp:
Festliche Menüs für Familienfeiern!
Reservieren Sie rechtzeitig!

Testen Sie unsere neue Kegelbahn!



Frühlingsfest

Samstag und Sonntag,

26./27. April 2014, 10–18 Uhr

Balkon- und Gemüsepflanzen
aus eigener biologischer Aufzucht

Floristik und Deko

ganzjährig – auch für festliche Anlässe

Zimmerpflanzen ✿ Weinprobe

Unsere Floristin *Sylvia Käller-Seibring*
steht Ihnen an beiden Tagen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Renate und *Burkhard Blome*
sowie *Sylvia Käller-Seibring*



Gärtnerei Blome

Hoetmarer Dorfbauerschaft 16 · 48231 Warendorf-Hoetmar